



Wir sind gern für Sie da!

Wenn Sie eine psychoonkologische Betreuung wünschen, teilen Sie dies am besten Ihrer Stationsärztin oder Ihrem Stationsarzt mit. Das psychoonkologische Gespräch erfolgt dann zeitnah auf Ihrer Station. Wir begleiten Sie gerne auf Ihrem Weg.

Ihr
Dr. Rupert Roschmann

Kontakt und Terminvereinbarung

Leitender Psychologe:
Dr. Rupert Roschmann
Tel.: (08 41) 8 80-25 94
Fax: (08 41) 8 80-48 09
rupert.roschmann@klinikum-ingolstadt.de

KLINIKUM INGOLSTADT GmbH
Krumenauerstraße 25 | 85049 Ingolstadt
Tel.: (08 41) 8 80-0
info@klinikum-ingolstadt.de
www.klinikum-ingolstadt.de

© Klinikum Ingolstadt, 2018, MU.0382.06.18V1

Psychoonkologische Betreuung



Sehr geehrte Damen und Herren,



Dr. Rupert Roschmann eine schwere körperliche Erkrankung – insbesondere eine Krebserkrankung – stellt für die betroffene Person und ihre Angehörigen auch eine erhebliche psychische Belastung dar. Die Diagnose „Krebs“ ruft häufig einen Schock hervor und führt zu verschiedenen Sorgen und Ängsten, die sich z.B. auf den Verlauf der Erkrankung, die notwendige medizinische Behandlung und die Veränderung der Lebenssituation beziehen. In dieser Situation ist ein Gespräch mit einem Experten oft eine wichtige Hilfe.

Das Aufgabengebiet

Die qualifizierte psychoonkologische Betreuung ist ein wesentliches Behandlungsangebot in den zertifizierten onkologischen Zentren des Klinikums – BrustZentrum, DarmZentrum, gynäkologisches KrebsZentrum und ProstatakarzinomZentrum.

Alle Patientinnen und Patienten in diesen Zentren haben, wenn sie es wünschen, die Möglichkeit zur begleitenden psychoonkologischen Betreuung. Aber auch die anderen von einer Krebserkrankung betroffenen Patientinnen und Patienten des Klinikums können die psychoonkologische Betreuung in Anspruch nehmen.

Da von einer Krebserkrankung die gesamte Familie betroffen ist, richtet sich das psychoonkologische Gesprächs- und Betreuungsangebot auch an die Angehörigen und schließt die Möglichkeit von Paar- und Familiengesprächen ein.

Die psychoonkologische Begleitung im Klinikum ist in allen Krankheitsphasen, z.B. im Umfeld der Operation, während der Chemotherapie und bei späteren Aufenthalten, möglich.

Die psychoonkologische Betreuung umfasst insbesondere folgende Aufgabenbereiche:

- psychoonkologische Gespräche zur Unterstützung bei der Krankheitsverarbeitung
- Krisenintervention
- Einbeziehung und Beratung von Angehörigen
- Paar- und Familiengespräche
- Einsatz und Vermittlung von Entspannungsverfahren und Imaginationstechniken
- Weitervermittlung an psychosoziale Beratungsstellen und niedergelassene Psychotherapeuten

Das Team

Die psychoonkologische Betreuung erfolgt durch den Bereich Klinische Psychologie und Neuropsychologie im Institut für physikalische und rehabilitative Medizin. Die Abteilung wird vom Diplom-Psychologen Dr. Rupert Roschmann geleitet. Er ist approbierter psychologischer Psychotherapeut, verfügt als Psychoonkologe über eine spezielle Ausbildung und hat langjährige Erfahrung in der Begleitung von Krebskranken und ihren Angehörigen.



(v.l.n.r.) Diplom-Psychologe Marcus Altschäfl, Diplom-Psychologin Petra Bittl, Diplom-Psychologin Daniela Stabs und leitender Psychologe Dr. Rupert Roschmann

Zu seinem Team gehören Diplom-Psychologin Daniela Stabs, die auch über eine psychoonkologische Weiterbildung verfügt, Diplom-Psychologe Marcus Altschäfl und Diplom-Psychologin Petra Bittl.